

Projekt Guatemala

ÖKUMENISCHE
PROJEKTE


Fastenaktion


HEKS
Brot für alle.



Guatemala ist mit rund 18 Millionen das bevölkerungsreichste Land Mittelamerikas. Doch die indigene Mehrheit der Bevölkerung hat bis heute kaum Einfluss. Sie wird diskriminiert und ausgegrenzt. Deshalb setzen die Organisationen von Komon Mayab' sich gemeinsam für die von der Verfassung garantierten Rechte ein.

Projekt Guatemala



Etwa 80 Prozent der indigenen Bevölkerung in Guatemala leben unter der Armutsgrenze. Ihre traditionellen Bräuche und ihre eigenständigen Sprachen finden kaum Anerkennung.

Projekt Guatemala

ÖKUMENISCHE
PROJEKTE



Fastenaktion



HEKS
Brot für alle.



Quelle: Tina Goethe

Die vom Staat geförderten Bergbauprojekte und Monokulturen von Ölpalmen oder Zuckerrohr haben zur Folge, dass indigene Bäuerinnen und Bauern von ihrem Land vertrieben werden.

Projekt Guatemala



Komon Mayab' besteht aus mehreren Organisationen, welche Erfahrung darin haben, die kollektiven und individuellen Rechte der Indigenen einzufordern. Sie nehmen Einfluss gegen die Ausbeutung von Rohstoffen und fordern ein zweisprachiges Schulsystem.

Projekt Guatemala



Die Fastenaktion-Partnerorganisation berät die indigene Bevölkerung, wie sie Lobbyarbeit für ihre Anliegen machen können. Schliesslich geht es ihnen darum, die politische Situation in Guatemala so zu verändern, dass das Land zu einer echten Demokratie wird.